

МИНОБРНАУКИ РОССИИ

ФГБОУ ВПО «УРАЛЬСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ ЛЕСОТЕХНИЧЕСКИЙ УНИВЕРСИТЕТ»

Кафедра иностранных языков

Н.Ф. Кисель

МЕТОДИЧЕСКИЕ УКАЗАНИЯ ПО НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ

для студентов 1 и 2 курсов
заочной формы обучения
всех специальностей

Екатеринбург
2011

Печатается по рекомендации методической комиссии заочного факультета.
Протокол № 1 от 16 сентября 2010 г.

Рецензент ст. препод. каф. иностранных языков Л.П. Петрова

Редактор Е.Л. Михайлова
Оператор компьютерной верстки Г.И. Романова

Подписано в печать 14.12.11		Внеплановая
Плоская печать	Формат 60x84 1/16	Тираж 150 экз.
Заказ №	Печ. л. 1,63	Цена 9 руб. 04 коп.

Редакционно-издательский отдел УГЛТУ
Отдел оперативной полиграфии УГЛТУ

Пояснительная записка

Данные контрольные работы предназначены для студентов 1 и 2 курса заочного факультета всех специальностей. Они составлены на базе учебника Завьяловой В.М. и Ильиной Л.В. «Практический курс немецкого языка» (для начинающих) и включают в себя лексико-грамматические задания, а также задания на развитие компетенций в различных видах речевой деятельности: говорении, понимании, чтении и письме.

Студент должен самостоятельно выполнить одну контрольную работу в семестр и представить ее к устной защите рецензенту в течение сессии во время практических занятий по иностранному языку. Перед выполнением контрольной работы следует повторить грамматический и лексический материал по учебнику.

Во время выполнения работы следует использовать словарь и другую справочную литературу.

Контрольная работа 1

Задание 1

ГРАММАТИКА

- Порядок слов в повествовательном предложении.
- Порядок слов в вопросительном предложении без вопросительного слова.
- Порядок слов в вопросительном предложении с вопросительным словом.
- Глагол sein + прилагательное.
- Личные местоимения.
- Употребление глаголов в настоящем времени (im Präsens).
- Отрицание nicht.

ЛЕКСИЧЕСКИЕ ТЕМЫ

Я студент. Ich bin Student. Который час? Wie spät ist es? Моя комната. Meim Zimmer.

I. Составьте предложения! Bilden Sie Sätze!

1. Dieses Zimmer, da, ist.
2. Im Zimmer, Ada, Martin, und, sind.
3. Alexander, in, Moskau, ist.
4. In, St. Petersburg, Olga, ist.
5. Uta, da, ist?
6. Sie, im Zimmer, arbeiten?
7. Immer, Sie, da, arbeiten?
8. Ist, die Twerskaja-Straße, das.
9. Das, ist, wer?
10. Wieviel, Sie, arbeiten, Stunden?

II. Составьте вопросы к выделенным словам! Bilden Sie

Fragesätze zu den unterstrichenen Wörtern!

1. Das ist ein **Seminarraum**.
2. Der Seminarraum ist **gross**.
3. Hier sind 12 **Jurastudenten**.
4. **Zwei** Studenten sind nicht da.
5. Die **Deutschlehrerin** heiBt Frau Kruger.
6. Die Studenten **lernen** viel.
7. Der **Deutschunterricht** beginnt um 10 Uhr.
8. Die Studenten studieren **Jura**.
9. Einige Studenten **studieren** Geschichte.
10. Der Deutschunterricht ist sehr **interessant**.

III. Раскройте скобки, употребив глагол с правильным личным окончанием!

Öffnen Sie die Klammer!

1. Ich (arbeiten aber ich (möchten) noch Jura studieren.
2. Ich (lernen) Deutsch als Fremdsprache.
3. Der Deutschunterricht (sein) zweimal in der Woche.
4. Die Studenten (kommen) am Morgen.
5. Sie (wiederholen) Regeln, (lernen) Vokabeln und (lesen) Texte.
6. Im Unterricht (sprechen) und (schreiben) sie viel.
7. Die Deutschlehrerin (stellen) Fragen.
8. Herr N. (antworten) nicht richtig.
9. Die Regel (sein) schwer.
10. Der Deutschunterricht (dauern) drei Stunden.

IV. Ответьте на вопросы!

Antworten Sie auf die Fragen!

1. Wie heiBen Sie?
2. Wie geht es Ihnen?
3. Arbeiten Sie?
4. Arbeiten Sie am Tage?
5. Wann kommen Sie nach Hause?
6. Studieren Sie?
7. Was studieren Sie?
8. Wann lernen Sie?
9. Lernen Sie viel?
10. Kommen Sie aus Moskau?

V. Вставьте пропущенные слова!

Setzen Sie die fehlenden Wörter ein!

1. Ein Telefongesprach
2. Guten Tag! ... ist Rolf Schneider.

3. Guten ..., Herr Schneider! Hier... Monika.
4. Ist Herr König ...?
5. Nein,... ist er nicht da.
6. Und Frau König?
7. ...ist... auch nicht da. Wann ... Herr König nach Hause?
8. um 12.30 Uhr.
9. Das ist...! Auf ..., Monika!
10. Auf Wiederhören,... Schneider!

VI. Замените выделенные существительные личными местоимениями!

Gebrauchen Sie entsprechende Personalpronomen!

Unser Seminarraum

- Das ist unser Seminarraum.
- Der Seminarraum ist nicht groß.
- Hier sind 4 Tische.
- Die Tische sind gelb.
- Im Seminarraum sitzen 10 Studenten.
- Die Studenten lernen Deutsch.
- Die Deutschlehrerin fragt die Studenten.
- Die Deutschlehrerin erklärt die Regel.
- Die Lehrerin liest einen Text.
- Der Text ist interessant.

VII. Переведите на русский!

Übersetzen Sie bitte ins Russische!

- Guten Tag, Herr Schmidt!
- Guten Tag, Herr Hartmann!
- Wie geht es Ihnen?
- Danke, gut. Und Ihnen?
- Danke, es geht. Woher kommen Sie?
- Ich komme aus Bremen.
- Und wohin fahren Sie?
- Ich fahre nach München.
- Wohnen Sie in München?
- Ja. ich wohne jetzt in München.
- Und Sie? Was machen Sie? ..
- Ich fahre heute nach Hamburg und morgen nach Hause.
- Auf Wiedersehen, Herr Hartmann.
- Auf Wiedersehen. Und gute Reise!

Задание 2

ГРАММАТИКА

Спряжение сильных глаголов с корневой гласной «а» в настоящем времени (im Prasens).

Спряжение сильных глаголов с корневой гласной «е» в настоящем времени (im Prasens).

Повелительное наклонение. Вежливая форма (Sie-Form). Отрицание kein.

ЛЕКСИЧЕСКИЕ ТЕМЫ

Мы учим иностранные языки. Wir lernen Fremdsprachen. Еда. Die Mahlzeiten. Свободное время. Die Freizeit.

1. Раскройте скобки!

Öffnen Sie die Klammer!

1. Mein Freund Alexander (sein) Student.
2. Er (studieren) an der Universität.
3. Am Tage (arbeiten) er, am Abend (haben) er den Unterricht.
4. Er (lernen) viel.
5. Um 19.00 Uhr (kommen) er von der Arbeit nach Hause und (essen) zu Abend.
6. Dann (üben) er Deutsch.
7. Er (lesen) Texte, (wiederholen) Vokabeln und (machen) Übungen.
8. Alexander (sprechen) noch nicht besonders gut Deutsch.
9. Am Mittwoch (sehen) er "Deutsch für Sie" im Fernsehen.
10. Er (möchten) gut Deutsch sprechen.

II. Вставьте "die Uhr" или "die Stunde"!

Gebrauchen Sie in den Sätzen entweder "die Uhr" oder "die Stunde"!

- Die Straßenbahn fährt um 7
- Bis zum Unterricht fahre ich 1
- Der Deutschunterricht dauert 1.30....
- Von der Arbeit komme ich um 19.00
- Jeden Tag arbeite ich 8
- Es ist jetzt 20.30
- Um 7.30 ... frühstückt Alexander, um 13.00 ... ißt er zu Mittag.

III. Antworten Sie!

- Sprechen Sie Russisch?
- Sprechen Sie Deutsch?
- Sprechen Sie Englisch?
- Welche Fremdsprachen sprechen Sie?
- Wie sprechen Sie jetzt?

- Geht Ihre Uhr richtig?
- Fahren Sie mit dem Bus zur Arbeit?
- Hält der Bus weit von Ihrem Haus?
- Wie lange fahren Sie mit dem Bus bis zu Ihrer Arbeit?
- Wann machen Sie Feierabend?
- Wo essen Sie zu Mittag?

IV. Übersetzen Sie bitte ins Deutsche!

1. Повторите, пожалуйста!
2. Ответьте, пожалуйста!
3. Пишите, пожалуйста!
4. Читайте, пожалуйста!
5. Объясните, пожалуйста, еще раз!

V. Bilden Sie Fragesätze!

1. Alexander, um wieviel Uhr, frühstücken?
2. Er, was, essen?
3. Er, wie lange, frühstücken?
4. Alexander, wann, fahren, zur Arbeit?
5. Der Deutschunterricht, wie oft, sein, an der Universität?
6. Nach Hause, um wieviel Uhr, kommen, er?
7. Fernsehen, er, am Abend?
8. Lesen, er, eine Stunde, Zeitungen?
9. Jeden Tag, fahren, Alexander, zum Unterricht?
10. Sprechen, er, gern, Deutsch?

VI. Gebrauchen Sie in den Sätzen "alle" oder "alles"! Sind da ... Arbeiten?

Ja. ... ist da.
 Hier sind keine Fehler. ... ist richtig.
 ... Studenten arbeiten viel.
 Sie machen immer
 Heute fahren ... nach Hause.
 Da ist ... schön.

VII. Gebrauchen Sie "kein" oder "keine"!

1. Trinken Sie Milch? Nein, ich trinke ... Milch.
2. Nehmen Sie Butter? Nein, ich esse ... Butter.
3. Essen Sie Gemüse? Nein, ich esse ... Gemüse.
4. Ist Wurst da?
5. Nein, leider ist im Moment... Wurst da.

VIII. Übersetzen Sie das folgende Gespräch ins Russische!

- Hallo, Peter!
- Tag, Maria! Was machst du?
- Ich mache Urlaub.
- Wohin fährst du?
- Ich fliege morgen nach Spanien.
- Und wann kommst du zurück?
- In zwei oder drei Wochen.
- Dann viel Spaß und auf Wiedersehen!

IX. Was machen Sie am Samstag? Schreiben Sie 10 Sätze!

Задание 3

ГРАММАТИКА

Склонение существительных в Akkusativ. Употребление существительных с глаголами haben, brauchen и в выражении es gibt.

Глаголы с отделяемыми и неотделяемыми приставками. Употребление личных местоимений в Akkusativ.

ЛЕКСИЧЕСКАЯ ТЕМА

Занятия в университете. Der Unterricht an der Universität.

I. Gebrauchen Sie "lernen" oder "studieren"!

1. Diese Studenten ... Jura an der Universität.
2. Alexander arbeitet viel, er ... fleißig.
3. Wo ... Herr Böhme?
4. Wie lange ... er an der Universität?
5. Als Fremdsprache ... Alexander Deutsch.
6. Olga ist im ersten Studienjahr. Sie ... Geschichte.
7. Wann ... ihr die Vokabeln?

II. Bilden Sie Sätze! Beachten Sie die Rektion der Verben'

1. antworten auf (A.)
2. verstehen (A.)
3. gebrauchen (A.)
4. üben (A.)
5. besuchen (A.)
6. öffnen (A.)
7. schließen (A.)
8. brauchen (A.)
9. finden (A.)
10. glauben an (A.)

III. Gebrauchen Sie "sagen" oder "sprechen" im Satz!

1. ... Sie bitte, laut!
2. Wir ... im Unterricht Deutsch.
3. Wir sehen die Freunde und ...: "Guten Tag!"
4. Wer ... mit dir Deutsch?
5. Ich ... kein Wort.
6. Wer... Englisch?
7. Hans ... mit seinem Freund.

IV. Bilden Sie Sätze!

1. Im Sprachlabor, der Deutschunterricht, stattfinden, heute
2. Die Studenten, das Tonband, auflegen.
3. Eine leere Spule, sie auflegen.
4. Alexander, die Kopfhörer, aufsetzen.
5. Er, das Tonbandgerät, einschalten.
6. Schalten, er, auf Wiedergabe.
7. Die Studenten, ein Text, hören, nachsprechen, und.
8. Dann, das Gerät, ausschalten, die Kopfhörer, abnehmen,
9. Alexander, zu Hause, haben, ein Kassettenrecorder.
10. Er, zu Hause, hören, eine Kassette.
11. Er, einlegen, die Kassette.
12. Er, sprechen, auf Band.

V. Ergänzen Sie! Gebrauchen Sie Personalpronomen!

1. Da ist die Kassette. Brauchst du ...?
2. Da sind die Kopfhörer. Brauchst du...?
3. Da ist der Kassettenrecorder. Brauchst du ...?
4. Dort ist Frau Scheldt. Kennst du...?
5. Dort ist ihr Mann. Kennst du ...?
6. Dort sind ihre Kinder. Kennst du ...?
7. Da ist das Lehrbuch. Brauchst du ...?
8. Da ist die Zeitung. Siehst du ...?
9. Da kommt mein Vater. Siehst du ...?
10. Da sitzt die Deutschlehrerin. Sehen Sie ...?

VI. Übersetzen Sie die folgenden Adjektive und bilden Sie Sätze mit ihnen!

- unzufrieden
- unregelmäßig
- ungewöhnlich
- ungenügend
- undeutlich

VII. Übersetzen Sie ins Russische!

- Wie lange lernst du schon?
- Zwei Jahre.
- Und wann bist du fertig?
- Nächstes Jahr.
- Machst du eine Prüfung?
- Ja, natürlich.
- Was bist du dann?
- Elektriker.
- Dann viel Erfolg.

VIII. Antworten Sie auf die folgenden Fragen

- Was studieren Sie?
- Wo studieren Sie?
- In welchem Studienjahr sind Sie?
- Welche Fremdsprachen sprechen Sie?
- Was werden Sie nach dem Studium?
- Als was arbeiten Sie jetzt?
- An welchen Tagen haben Sie Unterricht an der Universität?
- Macht ihnen das Studium Spaß?
- Wann sind Sie mit dem Studium fertig?
- Machen Sie im Studium große Fortschritte

Контрольная работа 2

Задание 4

ГРАММАТИКА

Возвратные глаголы.

Употребление личных местоимений в Dativ.

Употребление существительных в Dativ.

Предлоги, требующие Dativ.

ЛЕКСИЧЕСКАЯ ТЕМА

Мой рабочий день. Mein Arbeitstag.

I. Bilden Sie Sätze!

1. Ich, aufstehen. um 7 Uhr.
2. Aufstehen, mein Mann, um 7 Uhr, auch.
3. Ich, warm, sich waschen. 4., Mein Mann, sich waschen, kalt.
4. Draußen, kalt, es, sein.
5. Wir, sich anziehen, warm,
6. Um 7.30 Uhr, wir, frühstücken.
7. Gehen, ich, zur Arbeit, um 7.45 Uhr.

8. Mein Mann, sich schlecht fühlen, zu Hause, bleiben, und.
9. Die Arbeit, um 8.00 Uhr, beginnen.

II. Ergänzen Sie die folgenden Sätze durch "lang" oder "lange"!

1. Dauert die Pause ...?
2. Der Brief ist sehr....
3. Ich bin schon ... hier.
4. Die Tage sind jetzt....
5. Wie ... bleibst du in der Universität?
6. Ist diese Straße...?
7. Günter arbeitet heute nicht....
8. Die Übung ist..., und ich mache sie sehr

III. Übersetzen Sie die folgenden Wörter!

morgens, tags, nachts, dienstags, mittwochs, donnerstags, freitags, samstags, sonntags, abends, montags, die Abendstunde, die Fischsuppe, das Gemüsegericht, das Wurstbrötchen, das Kasebrötchen.

IV. Bilden Sie Beispielsätze mit den folgenden Verben!

Beachten Sie die Rektion des Verbs!

1. danken (Dat.) (кого-л.) für (Akk.) (за что-л.)
2. gefallen (Dat.) (кому-л.)
3. grüßen (Akk.) (кого-л.)
4. erklären (Dat.) (кому-л.) (Akk.) (что-л.)
5. geben (Dat.) (кому-л.) (Akk.) (что-л.)
6. schreiben (Dat.) (кому-л.) (Akk.) (что-л.)
7. gehören (Dat.) (кому-л.)
8. schmecken (Dat.) (кому-л.)
9. folgen (Dat.) (кому-л.)
10. schaden (Dat.) (кому-л.)

V. Antworten Sie nach dem Muster!

Muster: Brauchen Sie ein Heft? — Ja, geben Sie es mir bitte!

- Brauchen Sie ein neues Lehrbuch?
- Brauchen Sie Papier?
- Nehmen Sie Butter?
- Essen Sie Käse?
- Trinken Sie Kaffee?
- Möchten Sie Obst?
- Brauchen Sie eine Kasette?
- Möchten Sie Brot?
- Brauchen Sie Kopfförer?
- Brauchen Sie ein Wörterbuch?

VI. Antworten Sie!

- Wann frühstücken Sie?
- Was essen Sie gewöhnlich zum Frühstück?
- Wo essen Sie zu Mittag?

- Was essen Sie gewöhnlich zu Mittag?
- Trinken Sie Tee oder Kaffee auf der Arbeit?
- Essen Sie Kuchen gern?
- Wann essen Sie Abendbrot
- Mit wem essen Sie Ihr Abendbrot?
- Kochen Sie gern?
- Was essen Sie besonders gern?

VII. Öffnen Sie die Klammer! Antworten Sie auf die Fragen!

- Wem gehört das Wörterbuch? (die Deutschlehrerin)
- Wem gehört der Kassettenrecorder? (mein Bruder)
- Wem schmeckt die Suppe? (die Kinder)
- Wem erklärt der Chef die Aufgabe? (seine Mitarbeiterin)
- Wem gibt die Deutschlehrerin Ratschläge? (die Studentinnen)
- Wem gibt die Mutter Milch? (das Kind)
- Wem danken die Mitarbeiter? (der Chef)
- Wem gefällt das Buch? (mein Freund) .Wem hilfst du? (mein Kollege)
- Wem schreibst du den Brief? (meine Großmutter)

VIII. Gebrauchen Sie die passenden Präpositionen!

- Ich wohne ... meinen Eltern.
- Sehr oft unterhalte ich mich ... ihnen ... meine Probleme.
- Ich werde natürlich selbst... Problemen fertig, aber ich brauche einen Rat.
- Die Eltern sind ... mir zufrieden.
- Oktober studiere ich Jura an der Universität.
- Dreimal... der Woche fahre ich ... dem Unterricht.
- Das Universitätsgebäude ist nicht weit... meinem Haus.
- Ich fahre 10 Minuten ... dem Bus.
- ... dem Unterricht fahre ich ... Hause.
- Mein Chef kommt... Berlin, deshalb spreche ich ... ihm Deutsch.

IX. Antworten Sie auf die folgenden Fragen!

1. Seit wann arbeiten Sie?
2. Womit fahren Sie zur Arbeit?
3. Wann kommen Sie von der Arbeit nach Hause?
4. Woher kommen Sie?
5. Haben Sie viel Freizeit?
6. Sehen Sie abends fern?
7. Fahren Sie oft nach Moskau?
8. Wo wohnen Sie in Jekaterinburg?
9. Werden Sie mit Ihren Problemen selbst fertig?
10. Mit wem unterhalten Sie sich oft?
11. Womit sind Sie zufrieden?

Задание 5

ГРАММАТИКА

Предлоги, употребляемые с Akkusativ.

Употребление глагола в Perfekt (в сложном прошедшем времени).

Употребление существительных в Genitiv.

ЛЕКСИЧЕСКАЯ ТЕМА

Уик-энд. Am Wochenende.

I. Bilden Sie Sätze nach dem Muster!

1. Muster: Wo, Sie, der Abend, verbringen? (zu Hause)
2. Wo verbringen Sie den Abend? — Ich verbringe den Abend zu Hause.
3. Wo, Herr Schulze, das Wochenende, verbringen? (ins Grüne fahren)
4. Wo, Karin, am Wochenende, wandern? (durch den Wald)
5. Was, spielen, du, am Wochenende? (Klavier)
6. Wofür, danken, du, der Studienfreund? (ein Rat)
7. Wen, du, besuchen, am Samstag? (meine Freundin)

II. Gebrauchen Sie die passenden Präpositionen

1. diesem Samstag habe ich Besuch.
2. Meine Studienfreunde kommen ... mir.
3. Ich freue mich sehr... diesen Besuch.
4. Wir verbringen die Zeit sehr lustig. Zuerst essen wir, dann gehen wir... den Garten.
5. Wir unterhalten uns ... unser Studium.
6. 21.00 Uhr gehen die Gäste ... Hause.
7. diesem Wochenende habe ich Zeit... meine Freunde.
8. Ich bin auch ... einen Ausflug ins Grüne.
9. Oft wandre ich ... die Umgebungen der Stadt.
10. Im Sommer fahre ich oft... zwei Wochen ... dem Meer.

III. Übersetzen Sie die folgenden Wörter!

das Essen, das Wandern, das Waschen, das Verstehen- das Sprechen, zurückbleiben, zurückgeben, zurückstellen, zurückkehren, eigentlich, wirklich, endlich, hoffentlich, gewöhnlich, jährlich, stündlich, wörtlich, mündlich, schriftlich, der Übersetzer, der Besucher, der Sprecher, der Hörer, der Kenner, der Erzähler.

IV. Ergänzen Sie die Sätze!

1. Wer hat den Brief (schreiben)?
2. Wer ist am Sonntag zu Hause (bleiben)?
3. Wer ist früh aus dem Hause (gehen)?

4. Wer ist zu spät zum Unterricht (kommen)?,
5. Wer hat schon zu Mittag (essen)?
6. Was hat der Student schreiben)?
7. Wem hat der Chef (danken)?
8. Wie viel hat das Fleisch (kosten)?
9. Wie lange hast du (fernsehen)?
10. Wem hat dieses Buch (gefallen)?

V. Antworten Sie!

1. Wann sind Sie heute aufgestanden?
2. Um wieviel Uhr haben Sie das Haus verlassen?
3. Wie lange sind Sie zur Arbeit gefahren?
4. Bis wann sind Sie auf der Arbeit geblieben?
5. Mit wem haben Sie sich nach der Arbeit unterhalten?
6. Wen haben Sie am Wochenende eingeladen?
7. Wie lange haben Sie am Abend ferngesehen?
8. Wann sind Sie schlafengegangen?
9. Wie lange haben Sie geschlafen?
10. Um wieviel Uhr sind Sie aufgewacht?

VI. Gebrauchen Sie "erst" oder "nur"!

- Wann kommst du heute vom Unterricht?
 ... um 22.00 Uhr.
 Wann arbeiten Sie nicht?
 ... am Sonntag.
 Wann gehst du heute zur Arbeit? —... am Abend.
 Mit wem tanzest du gern?
 ... mit Monika.
 Seit wann wohnst du hier?
 ... seit zwei Jahren.

VII. Gebrauchen Sie "gehen" oder "kommen"!

- Mein Freund ... aus Moskau.
 Ich ... gewöhnlich um 8.00 Uhr zur Arbeit. 3.... Sie nicht zu spät, der Unterricht beginnt um 15.00 Uhr.
 Meine Eltern ... im Sommer zu uns.
 Ich ... gewöhnlich um 19.00 Uhr von der Arbeit. diese Uhr richtig? Am Wochenende... oft die Eltern in eine Gaststätte.

VIII. Schreiben Sie das entsprechende Hilfsverb! Haben oder sein

- Gestern ... ich mit meiner Frau in ein Cafe gegangen.
- Wir... dort zwei Stunden verbracht.
- Ich ...nicht gewusst, daB dieses Cafe" so schön ist.

- Wir... Kaffee getrunken und Kuchen gegessen.
- Wir ... ein wenig getanzt.
- Dann ... wir in einem Park spazierengegangen.
- Wir... uns unterhalten.
- Das Wetter... sehr schön gewesen.
- Wir ... nach Hause um 23.00 Uhr gekommen.
- Dann... wir noch zwei Stunden ferngesehen.

IX. Gebrauchen Sie "kennen" oder "wissen"

- 1 Sie diesen Herrn?
2. Ja, ich ... ihn.
3. Heute beginnt der Deutschunterricht um 15.00 Uhr.... du das?
4. Nein, ich ... das nicht.
5. ... du dieses Lehrbuch?
6. Nein, ich ... es nicht.
7. du, wann er kommt?
8. Dieser Dozent... alles.
9. Morgen ist die Prüfung in Deutsch.... ihr das?
10. ... du diese Regel?

X. Wie haben Sie das Wochenende verbracht? Schreiben Sie 15 Sätze!

Задание 6

ГРАММАТИКА

Употребление глагола в Perfekt.

Употребление существительных в Genitiv.

ЛЕКСИЧЕСКАЯ ТЕМА

Уик-энд. Am Wochenende.

I. Schreiben Sie die folgenden Sätze im Perfekt!

Alle freuen sich auf das Wochenende.

Am Wochenende ruhen wir uns aus.

Wir verbringen die Zeit interessant

Klaus geht ins Kino..

Ich treibe Sport

Martin spielt Volleyball.

Karin besucht ein Theater.

Frau Krause hat Besuch.

Hans liest ein Buch.

Die Eltern fahren ins Grüne.

II. Wie verbringen Sie Ihren Urlaub im Sommer?

Gebrauchen Sie in Ihrer Antwort die folgenden Wörter!

der Ausflug ,der See ,der Fluß, baden, in der Sonne liegen, Boot fahren, tanzen, wandern im Freien, spazierengehen, im Garten arbeiten.

III. Antworten Sie!

1. Wofür interessieren Sie sich?
2. Gehen Sie oft in ein Theater?
3. Besuchen Sie Museen gern?
4. Haben Sie ein Hobby?
5. Kostet ihr Hobby viel Geld?
6. Was machen Sie gern?
7. Reisen Sie gern?
8. Welche Städte Russlands haben Sie schon besucht?
9. Womit reisen Sie besonders gern?
10. Wofür haben Sie keine Zeit?

IV. "Viel" oder "viele"?

1. Er hat... Ausstellungen gesehen.
2. Ich bin ... gereist.
3. Leider haben die Studenten... Fehler gemacht.
4. Die Reise nach Deutschland kostet sehr....
5. Für dieses Hobby brauche ich sehr... Zeit.
6. Kostet dein Hobby ... Geld?
7. Zur Zeit gibt es ... Gemüse.
8. Liest du ...?
9. Lernst du ...?

V. Antworten Sie nach dem Muster!

Muster Wessen Lehrbuch ist das? (die Deutschlehrerin) — Das ist das Lehrbuch der Deutschlehrerin.

1. Wessen Wörterbuch ist das? (mein Freund).
2. Wessen Haus ist das? (meine Eltern).
3. Wessen Kugelschreiber ist das? (die Sekretärin).
4. Wessen Uhr ist das? (der Chef).
5. Wessen Boot ist das? (mein Vater).
6. Wessen Kassettenrecorder ist das? (mein Bruder).
7. Wessen Zimmer ist das? (meine Schwester).
8. Wessen Hefte sind das? (die Studenten).
9. Wessen Garten ist das? (meine Mutter).
10. Wessen Auto ist das? (mein Mann).

VI. Antworten Sie!

1. Werner ist Musikfreund. Was macht er?
2. Uwe ist Sportfreund. Was macht er?
3. Regina ist Bücherfreund. Was macht sie?
4. Frank ist Kunstfreund. Was macht er?
5. Die Eltern sind Naturfreunde. Was machen sie?

VII. Gebrauchen Sie das Verb im Präsens!

1. Frau Lange hat am Montag sehr müde ausgesehen.
2. Sie hat sich am Wochenende nicht ausgeruht.
3. Sie hat das Wochenende zu Hause verbracht.
4. Frau Lange hat am Sonntag die Wohnung saubergemacht.
5. Am Samstag hat sie Besuch gehabt.
6. Herr Lange hat sich mit den Gästen unterhalten, und Frau Lange hat die Gäste bedient.
7. Die Gäste sind sehr zufrieden gewesen.
8. Das Essen hat ihnen gut geschmeckt.
9. Sie sind spät am Abend nach Hause gegangen.

VIII. Übersetzen Sie das folgende Gespräch ins Russische!

1. Oh, was ist denn das?
2. Das ist mein Auto.
3. Hässlich ist es nicht und ganz neu. Ist das ein Sportwagen?
4. Ja, das ist ein Porsche.
5. So ein Auto ist bestimmt sehr teuer.
6. Ja, aber es ist auch schön und schnell.
7. Mein Typ ist das nicht. Langsam, aber sicher und billig. Das ist mein Auto.

Контрольная работа 3

Задание 7

GRAMMATIK

Das Verb werden im Präsens und Perfekt. Die Possessivpronomen.

Die Modalverben können und dürfen im Präsens. Präpositionen mit Dativ und Akkusativ.

THEMEN Die Familie. Der Beruf. Die Wohnung.

1. Bilden Sie Sätze nach dem Muster; gebrauchen Sie dabei das Verb werden im Präsens oder im Perfekt.

1. Muster: Ein Freund von mir, werden, schon, Lehrer. — Ein Freund von mir ist schon Lehrer geworden.
2. Ich, Student, sein, noch, aber, werden, Lehrer.
3. Abteilungsleiter, Herr Heinz, werden, jetzt.

4. Monika, Sekretärin, sein, keine ... mehr, werden, Lehrerin.
5. Wir, heute, arbeiten, viel, und, müde, werden.
6. Klaus, werden, gross, und, an der Universität studieren.
7. Ich, Rolf, lange, nicht, sehen, was, er, werden?
8. Herr Berg, heute, kommen? er, schon, werden gesund?
9. Diese Stadt, modern, werden.
10. Die Eltern, ich glaube, alt, werden.
11. Er, sein, noch, Student? nein, Lehrer, werden, schon.

II. Ergänzen Sie die Sätze; gebrauchen sie die Possessivpronomen.

1. Welche Bücher liegen da? Das sind... Bücher, wir arbeiten dort
2. Karl, hast du heute... Wörterbuch?
3. Nein,... Wörterbuch ist zu Hause, ich brauche es heute nicht. Aber Helga gibt dir... Wörterbuch.
4. Heute habe ich Besuch. Karl kommt mit... Mädchen, Inge kommt auch mit... Freunden.
5. Ich freue mich auf diesen Abend, auf... Freunde. Besuch macht mir immer Freude.

**III. Gebrauchen Sie die passenden Präpositionen:
auf, an, vor, über, in.**

1. Das Bild hängt jetzt ... der Couch.
2. Wir haben das Bett ... die Wand gestellt.
3. Der Tisch steht nicht mehr... der Mitte.
4. Setzen Sie das Kind ... den Stuhl!
5. ... dem Sessel hier können Sie bequem sitzen und fernsehen .
6. Unsere Kinder spielen gern ... dem Hof.
7. Der Ofen 1st gleich ... der Tür.
8. ... den Tisch hängen wir noch eine Lampe.
9. ... der Wand hier ist noch viel Platz.

IV. Setzen Sie das Verb können oder dürfen im Präsens ein.

- Wir müssen eilen, wir ... keine Minute verlieren.
- Während der Vorlesung ... man nicht sprechen, man muss dem Lektor aufmerksam zuhören.
- ... ich Sie um eine Konsultation bitten?
- ... du Klavier spielen?
- ... man hier rauchen?
- Wir haben morgen einen freien Abend, wir... ins Theater gehen.
- ... du dieses Gedicht auswendig?
- ... ich Sie für ein paar Minuten in Anspruch nehmen?
- Wie ... man diese Redewendung ins Russische übersetzen?
- Wo ... man diesen Ausdruck gebrauchen?

V. Gebrauchen Sie "wohnen" oder "leben".

- Ich ... in zwei Zimmern.
- Seit vielen Jahren ... wir in diesem Haus.
- Mein Vater ... nicht mehr. 4.... Ihre Grossmutter noch?
- Wo ... du? — Ich ... Schillerstraße 10.

VI. Antworten Sie.

1. Sind Sie verheiratet (ledig)?
2. Wie heisst Ihre Frau (Ihr Mann)?
3. Wie gross ist Ihre Familie?
4. Was ist Ihre Frau (Ihr Mann) von Beruf?
5. Haben Sie eine Wohnung?
6. Wer führt Ihren Haushalt?
7. Wie alt sind Sie?
8. Haben Sie Kinder?
9. Gehen Ihre Kinder noch in den Kindergarten?
10. Arbeiten Ihre Eltern?
11. Was sind sie?
12. Leben ihre Grosseltern noch?

VII. Ergänzen Sie die passenden Wörter, die unten angegeben sind.

1. Wer räumt das Zimmer auf? — Ich ... räume das Zimmer auf.
2. Dort steht ein Sessel,... diesem Sessel sitze ich bequem.
3. Können Sie das Geld ... bezahlen? — ... kann ich das.
4. Ich glaube, ich stelle ... in die Sitzecke, dort lese ich am Abend.
5. Wo ist der Kühlschrank? — Er steht... .
6. Meine Wäsche hängt in Sie können Ihre Wäsche auch dorthin hängen.
7. Nach dem Ausflug habe ich ... genommen.
8. Das Essen steht schon
9. Wo ist die Milch?

die Küche, selbstverständlich, selbst, das Bad, der Herd, gleich, der Küchenschrank, die Stehlampe, in, der Hof.

VIII. Wie haben Sie Ihren Beruf gewählt? Gebrauchen Sie in Ihrer Antwort die folgenden Wörter:

mit 17 Jahren, verlassen, Ratschläge geben, Erfahrungen sammeln, wählen, der Beruf, sich interessieren, studieren, abhängen, werden.

IX. Ergänzen Sie die Sätze.

- Muster. Hier wohnen die Kinder. Das ist unser Kinderzimmer.
- Hier arbeitet mein Mann. Das ist sein
- Hier schlafen wir. Das ist unser

- Hier essen wir. Das ist unser
- Hier sitzen wir am Abend. Das ist unser... .
- Dort am Fenster arbeitet mein Sohn. Das ist seine
- Dort an der Wand essen wir. Das ist unsere... .
- Dort in der Ecke sehen wir fern. Das ist unsere

**X. Wo wohnen Sie? Wie sieht Ihre Wohnung aus?
Schreiben Sie bitte 15 Sätze.**

Задание 8

GRAMMATIK

Deklination der Adjektive nach ein, mein, kein im Singular. Deklination der Adjektive nach der, dieser, jeder im Singular. Deklination der Adjektive im Plural. Die Modalverben müssen, sollen, wollen im Präsens.

THEMEN

Die Kleidung. Im Kaufhaus.

I. Ergänzen Sie die Endungen der Adjektive.

1. Da ist ein grau- Anzug. Er gefällt mir gut.
2. Der Bruder hat sich eine neu- Jacke gekauft.
3. Das Mädchen wünscht sich einen modern- Rock.
4. Warum haben Sie dieses farbig- Kleid gewählt?
5. Diese bunt- Krawatte gefällt mir nicht.
6. Wollen Sie nicht einen dunkl- Mantel anprobieren?
7. Ein blau- Anzug ist immer praktisch.
8. Ich nehme lieber ein hellblau- Hemd.
9. Im Warenhaus gibt es viele modisch- Kleider.
10. Wie gefällt dir ein schwarz- Hut dort?

***II. Bilden Sie Sätze. Gebrauchen Sie dabei die Adjektive im Plural.
Muster: alle, fleißig, der Student —im Sprachlabor arbeiten. — Alle fleißigen Studenten arbeiten im Sprachlabor.***

- alle, deutsch, das Buch — im Regal stehen.
- viele, russisch, die Zeitung — auf dem Tisch liegen.
- die, richtig, die Antwort — im Buch stehen.
- zwei, gut, die Aufnahme — im Sprachlabor sein.
- diese, gut, der Ingenieur — in unserem Betrieb arbeiten.
- einige, klein, das Kind — auf dem Hof spielen.
- drei, alt, der Freund — in der Gaststätte sitzen.
- zwei, klein, die Familie — im 2. Stock wohnen.
- die, groß, das Fenster — auf den Hof gehen.
- viele, frei, das Zimmer — im Erdgeschoß liegen.

III. Gebrauchen Sie "sich eignen" oder "passen".

1. Die Jacke ... gut zu meinem dunklen Rock.
2. Das Hemd ... zu diesem Anzug.
3. Ich glaube, sie ... für diese Arbeit.
4. ... er zum Kinderarzt?
5. Diese Schuhe ... zu Tagesanzügen.
6. ... es dir heute um fünf Uhr?
7. Karin hat ein schwarzes Kleid, aber es ... ihr nicht mehr.
8. ... dir die Schuhe?

IV. Übersetzen Sie ins Russische.

dunkelblau, dunkelgrau, dunkelbraun, schwarzweiß; das Abendkleid, der Abendanzug, das Hauskleid, der Hausanzug, die Sportjacke; der Plattenfreund, der Küchenschrank, der Küchentisch, der Fremdsprachenkurs, die Arbeitszeit, der Bücherschrank; das Aufräumen, das Säubern, die Ofenheizung.

V. Schreiben Sie die Sätze

a) mit dem Modalverb sollen:

Er gibt an sie ein Paket ab.

Du bist aufmerksam.

Ihr wartet auf uns noch fünf Minuten.

Woher wissen wir das?

Um wieviel Uhr kommt der Arzt?

b) mit dem Modalverb müssen:

Mit sieben Jahren geht das Kind zur Schule.

Wir studieren an der Universität fünf Jahre.

Sie nehmen voneinander Abschied.

Du gehst zur Sitzung.

Ich bereite mich zum Vortrag vor.

VI. "aus sein" oder "alle sein"?

Unsere Zeit ist..., wir müssen nach Hause gehen.

Wann ist der Unterricht...?

Mein Geld ist..., ich kann mir kein neues Kleid kaufen.

Erdbeeren waren ..., er kaufte Kirschen.

Das Spiel war ..., und die Jungen kehrten zurück.

Dieser blaue Kleiderstoff ist leider

VII. "kaufen" oder "einkahfen"?

- Frau Bohme ... nur im Konsum.
- Diesen Stoff... alle gern.
- Sie ist eben ... gegangen.
- Sagen Sie mir bitte, wo kann ich ein Hemd ...?
- Wir können hier immer etwas nicht zu teuer
- Wo haben Sie das ...?
- Wann ... Sie gewöhnlich?

VIII. Antworten Sie auf die Fragen.

1. Besuchen Sie oft ein Lebensmittelgeschäft?
2. Wo liegt es?
3. Wann gehen Sie einkaufen: vor oder nach der Arbeit? Warum?
4. Wo kaufen Sie Brot, Gemüse, Milch?
5. Wann sind die Geschäfte geöffnet?
6. Wann schließen die Geschäfte?
7. Wie oft besuchen Sie die Geschäfte?
8. Ist ein großes Warenhaus praktisch?
9. Was können Sie dort kaufen?
10. Haben Sie Geschäfte mit Selbstbedienung gern?

Контрольная работа 4

Задание 9

GRAMMATIK

Verben im Präteritum: schwache und Modalverben, starke Verben. Das Pronomen man.

Die Konjunktionen und, aber, denn, deshalb, darum, dann, danach.

THEMEN

Dienstleistungen. Der Lebenslauf.

I. Ergänzen Sie die Sätze im Präteritum.

1. Muster Morgens höre ich gewöhnlich Radio. — An diesem Morgen hörte ich auch Radio.
2. Morgens lerne ich gewöhnlich Vokabeln.
3. Morgens bummle ich gewöhnlich durch die Stadt.
4. Abends sehe ich gewöhnlich fern.
5. Abends treibe ich gewöhnlich Sport.
6. Morgens kaufe ich gewöhnlich ein.
7. Abends esse ich gewöhnlich Obst.
8. Abends wasche ich mich gewöhnlich kalt.
9. Morgens fühle ich mich gewöhnlich frisch und munter.
10. Abends besuche ich gewöhnlich die Eltern.
11. Morgens räume ich gewöhnlich die Wohnung auf.

II. Schreiben Sie im Präteritum.

1. Es (sein) an einem Sonntag.
2. Meine Freunde und ich (wollen) ins Grüne fahren.
3. Ich (frühstücken) schnell und (abholen) Peter.
4. Wir (machen) einen Ausflug an den See.
5. Am Abend (besuchen) wir eine Gaststätte.

Handwritten notes:
1. ...
Ka
Pass!

6. Ich (kennenzulernen) dort ein Mädchen.
7. Erst spät (zurückkehren) wir nach Hause.
8. Thomas (verbringen) viel Zeit im Sprachlabor.
9. Er (nehmen) dort verschiedene Tonbänder: er (nachsprechen) die Texte und (aufschreiben) die Sätze.
10. Er (helfen) auch gern seinen Freunden: er (durchsehen) ihre Übungen und (finden) dort oft Fehler.
11. Aber Thomas (vergessen) auch Bücher und Filme nicht
12. Sonntags (gehen) er ins Kino oder ins Konzert.

III. Antworten Sie.

Muster: Hast du die Taschentücher gewaschen?

Ich habe Taschentücher nicht gewaschen, ich hatte viel zu tun.

1. Hast du die Oberhemden abgeholt?
2. Hast du das Gerät repariert?
3. Hast du die Wäscheliste fertiggemacht?
4. Hast du alles erledigt?
5. Hast du die Wäsche zur Wäscherei gebracht?
6. Hast du die Kleider zur Reinigung gebracht?
7. Hast du die Uhr zur Reparatur gebracht?

IV. Ergänzen Sie.

Muster: Meine Uhr ist kaputt. — Ich muß sie reparieren lassen.

1. Dein Fernsehapparat ist kaputt.
2. Unser Tonbandgerät ist kaputt.
3. Ihr Fotoapparat ist kaputt.
4. Seine Kamera ist kaputt.
5. Ihr Belichtungsmesser ist kaputt.
6. Ihr Radio ist kaputt.

V. Antworten Sie auf die Fragen.

Beachten Sie dabei das Pronomen man.

1. Was isst man gewöhnlich zu Abend?
2. Wann trinkt man gewöhnlich Kaffee?
3. Darf man im Klassenzimmer rauchen?
4. Wäscht man die Wäsche immer selbst?
5. Wann ruht man sich gut aus?
6. Wohin fährt man oft am Wochenende?
7. Wie oft soll man im Sprachlabor arbeiten?
8. Was isst man gewöhnlich zu Mittag?
9. Wie lange schläft man am Sonntag?
10. Wie fühlt man sich nach dem Urlaub?

VI. Übersetzen Sie ins Russische.

Der Oberlehrer, der Oberarzt, die Oberkleidung, die Untertasse, die Unterseite, die Grossstadt; das Freizeithemd, der Schlafanzug, das Angelgerät, das Nachthemd; das Uhrengeschäft, die Schneiderwerkstatt, die Reparaturwerkstatt, die Schuhreparaturwerkstatt, der Herrenfriseur, das Haarschneiden, die Schneiderin.

VII. Antworten Sie.

Wann gehen Sie zum Schneider?
Was können Sie dort machen lassen? ;
Wird der Anzug oder Mantel immer schnell fertig?
Wann gehen Sie ins Uhrengeschäft?
Geht Ihre Uhr richtig?
Sind Ihre Schuhe immer in Ordnung?
Wo lassen Sie Ihre Schuhe reparieren?
Besuchen Sie oft den Friseur?
Wie tragen Sie das Haar?
Wie lassen Sie das Haar schneiden?

VIII. Übersetzen Sie ins Russische:

Fortschritte im Studium.

Heute bereitete sich Karl auf den Unterricht gut vor, deshalb antwortete er auf alle Fragen des Lehrers ohne Fehler. Der Lehrer war sehr zufrieden:

Hast du in letzter Zeit Nachhilfeunterricht bekommen? Deine Leistungen sind viel besser geworden!

Nein, Herr Schmidt, aber unser Fernsehgerät ist seit einigen Wochen in Reparatur.

IX. Fragen Sie.

Muster: Man interessiert sich für Ihre Berufstätigkeit. — Soll ich von meiner Berufstätigkeit erzählen?

1. Man interessiert sich für Ihre Ausbildung.
2. Man interessiert sich für Ihre gesellschaftliche Tätigkeit
3. Man interessiert sich für Ihre Allgemeinbildung.
4. Man interessiert sich für Ihr Studium.
5. Man interessiert sich für Ihr Berufsleben.
6. Man interessiert sich für Ihre Familie.
7. Man interessiert sich für Ihren Lebenslauf.

X. Antworten Sie.

Wie ist Ihr Vorname?
Wie ist Ihr Familienname?
Wann und wo sind Sie geboren?

Wann haben Sie die Schule verlassen?
Welchen Beruf haben Sie erlernt?
Sind Sie verheiratet?
Haben Sie Kinder?
Wo wohnen Ihre Eltern?
Was machen sie?
Wie heißt Ihr Wohnort?

Задание 10

GRAMMATIK

Imperativ der 2. Person.

Ja, nein, doch in der Antwort.

Pronominaladverbien in der Frage, in der Antwort.

THEMEN

Die Stadt. Der Stadtverkehr. Beim Arzt.

I. Bilden Sie Sätze in der 2. Person Singular.

Muster: das Fernsehgerät, einschalten.

- — Schalte das Fernsehgerät ein!
- das Fernsehgerät, jetzt, ausschalten.
- diese Schallplatte, auflegen.
- die Ausstellung, heute, besuchen.
- die Freunde, zum Abendessen. einladen.
- die Vokabeln, deutlich, aussprechen.
- Die Kasette, gleich, abnehmen.
- schnell, sich anziehen.
- mehr Obst, jetzt, essen.
- das, gut, sich vorstellen.
- heute, nicht, zu spät, kommen.

II. Gebrauchen Sie in den Antworten ja, nein oder doch.

1. Hast du jetzt keine Zeit? — ..., ich habe etwas Zeit.
2. Hast du jetzt Urlaub? — ich habe Urlaub.
3. Möchtest du nicht mitkommen? — ich komme gern mit.
4. Hast du jetzt etwas Zeit? — ich habe im Moment keine Zeit.
5. Der Anzug sitzt nicht gut. — er sitzt sehr gut.
6. Gehst du zum Arzt? — ich fühle mich nicht wohl.
7. Geht Dieter tanzen? — er hat doch morgen Prüfungen.
8. Arbeitest du noch? — ich mache Tonbandübungen.
9. Fahren Sie auch mit der S-Bahn? — ..., ich fahre immer mit der S-Bahn.
10. Ist es noch nicht spät? — ..., wir müssen uns beeilen.

III. Fragen Sie nach dem Muster.

Muster: Ich muss jetzt zum Bahnhof.

- Entschuldigen Sie bitte, wie komme ich zum Bahnhof?
- Ich muss jetzt zum Tierpark.
- Ich muss jetzt zum Alexanderplatz.
- Ich muss jetzt zur Bibliothek.
- Ich muss jetzt zur U-Bahnstation.
- Ich muss jetzt zum Theater.
- Ich muss jetzt zum S-Bahnhof.

IV. Übersetzen Sie ins Russische.

Der Leipziger, der Dresdener, der Berliner, die Berlinerin, der Moskauer, die Moskauerin; die Stadtmitte, der Stadtplatz, der Fahrpreis, der Fahrschein, die U-Bahnstation, der S-Bahnhof, die Straßenbahnlinie, die Haltestelle; einsteigen, aussteigen, umsteigen.

V. Antworten Sie auf die Fragen.

- Wie fahren Sie zu Ihrem Arbeitsplatz?
- Ist es ein bequemes Verkehrsmittel?
- Wie lange fahren Sie?
- Welche Verkehrsmittel gibt es in Ihrer Stadt?
- Wie ist der Fahrpreis für ein Verkehrsmittel in Ihrer Stadt?
- Womit fahren Sie nach Moskau?
- Gibt es in Moskau eine S-Bahn?
- Sind Sie mit der U-Bahn gefahren?
- Ist die U-Bahn ein bequemes Verkehrsmittel?

VI. Fragen Sie. Gebrauchen Sie dabei Pronominaladverbien.

Muster Die Studenten erzählen von ihrem Lektor (Urlaub). — Von wem (Wovon) erzählen die Studenten?

1. Der Ingenieur ist mit seinem Urlaub zufrieden.
2. Die Kinder unterhalten sich mit der Lehrerin.
3. Die Eltern sind mit meinem Freund bekannt.
4. Die Freunde eignen sich für den Beruf eines Lehrers.
5. Die Jungen bereiten sich auf die Prüfung vor.
6. Die Mädchen sind mit der Arbeit fertig.
7. Die Leute fahren gern mit der S-Bahn.
8. Er fährt mit dem Bruder.
9. Sie interessieren sich für diese Ausstellung.
10. Sie wartet auf die Gäste.

VII. Gebrauchen Sie in den Antworten auf die Fragen entsprechende Pronominaladverbien.

Muster: Bist du mit dem Urlaub (mit mir) zufrieden? — Ja, ich bin damit (mit dir) zufrieden.

- Bist du mit der Übersetzung fertig?
- Bist du mit Herrn Scholz bekannt?
- Bist du mit Frau Schmidt gefahren?
- Hat Peter dem Arzt für den Besuch gedankt?
- Haben die Kunden nach dem Preis gefragt?
- Interessiert er sich für Monika?
- Erzählt er von den Eltern?
- Fahren Sie mit dem Auto?
- Interessieren Sie sich für Sport?
- Haben sich die Studenten gut auf die Prüfung vorbereitet?

VIII. Ergänzen Sie die Sätze.

- Jeder Mensch muss etwas von seiner Gesundheit
- Er ist schwer krank, man muss den Arzt
- Der Arzt lässt ihn ... bringen.
- Kurt geht rechtzeitig zum Arzt, deshalb kann der Arzt ihn richtig
- Viele Krankheiten kann man heutzutage
- Der Sport macht die Muskeln ... und
- Tabak schadet unserer
- Der Arzt fragt ihn nach seiner
- Er dankt dem Arzt für
- Sie eignet sich gut für den Beruf einer

IX. Schreiben Sie zum Thema: ich gehe immer rechtzeitig zum Arzt, — V Gebrauchen Sie dabei die folgenden Wörter.

sich fühlen, krank werden, behandeln, die Krankheit, von mir abhängen, der Körper, stark, Sport treiben, vom Alter nicht abhängen.

X. Übersetzen Sie ins Russische.

Berufswahl.

Was will dein Sohn werden?

Spezialist für Herzkrankheiten.

Ach, dabei kann er ja verhungern. Lass ihn doch lieber Zahnarzt werden.

Warum denn das?

Dabei kann er mehr verdienen. Verstehst du das nicht? Jeder hat nur ein Herz, aber zweiunddreißig Zähne.

XI. Schreiben Sie in Passiv

1. Die Verkäuferin empfiehlt verschiedene Arten Stoffe.
2. Mein Freund lud viele Gäste zu seiner Geburtstagsfeier ein.

3. Er schrieb einen Brief und warf ihn in den Briefkasten.
4. Dann füllte er ein Formular aus.
5. Die Schauspieler werden bald ein neues Stück aufführen.
6. Die Gäste werden die Ausstellung in dieser Woche besuchen.
7. Er wird bald Vorlesungen an der Universität halten.
8. Hat dich der Arzt gestern besucht?

XII. Schreiben Sie in Passiv.

1. Man studiert an unserer Uni viele Fremdsprachen.
2. Man kauft hier verschiedene Arten Stoffe, Wäsche und Kleider.
3. Mit Hilfe der Jugend schuf man in unserer Stadt eine neue Bibliothek.
4. 1781 gründete man in Leipzig das berühmte Gewandhaus.
5. Von 12 bis 13 Uhr isst man im Speisesaal.
6. Sonnabends tanzt man in den Klubhäusern.
7. In der Poliklinik röntgt man das Herz und die Lungen des Kranken sowie misst man ihm die Temperatur.
8. Man empfahl ihm, noch ein paar Tage im Bert zu bleiben.
9. Man bewundert Wollstoffe in vielen Farben.
10. Man sorgt im Betrieb für die Arbeiter. Bei uns isst man Obst und Gemüse besonders gern.

XIII. Schreiben Sie Infinitiv mit zu

1. Ich beeile mich, um ... zu ... (nicht zu spät kommen).
2. Peter geht ins Badezimmer, um ... zu ... (sich rasieren).
3. Er bleibt zu Hause, um ... zu (etwas arbeiten).
4. Ich lese diesen Artikel, um ... zu ... (morgen im Unterricht darüber sprechen).
5. Sprich leiser, um ... zu ... (das Kind nicht wecken).
6. Fahre mit der U-Bahn, um ... zu ... (den Zug nicht verpassen).

XIV. Bilden Sie Sätze mit um....zu

Muster: Ich gehe in die Bibliothek. Ich will dort arbeiten. Ich gehe in die Bibliothek, um dort zu arbeiten.

1. Wir fahren an die See. Wir wollen uns dort erholen.
2. Anja geht in das Warenhaus. Sie will sich ein neues Kleid kaufen.
3. Ich fahre zum Bahnhof. Ich muss meinen Freund begleiten.
4. Die Touristen machen eine Rundfahrt durch die Stadt. Sie wollen alle Sehenswürdigkeiten besichtigen.
5. Er bleibt am Abend zu Hause. Er will noch etwas arbeiten.
6. Pawel geht zur Auskunft. Er will die Ankunftszeit des Zuges erfahren.
7. Ich rufe meine Freundin an. Ich will sie ins Theater einladen.
8. Wir beschlossen, das Flugzeug zu nehmen. Wir wollten schneller nach Kiew kommen.



Н.Ф. Кисель

МЕТОДИЧЕСКИЕ УКАЗАНИЯ ПО НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ

Екатеринбург
2011